

**Jesus Christus spricht: Tut Buße, denn das Himmelreich ist nahe herbeigekommen.**  
( Mt. 4,17 )

1956 wurde der Spielfilm „Der Hauptmann von Köpenick“ von Karl Zuckmayer mit Heinz Rühmann in der Hauptrolle uraufgeführt. Dieser Film geht auf eine wahre Begebenheit zurück. Die Hauptfigur Friedrich Wilhelm Voigt war ein aus Ostpreußen stammender Schuhmacher. Bekannt wurde er als Hauptmann von Köpenick durch seine spektakuläre Besetzung des Rathauses der Stadt Cöpenick bei Berlin. Dort drang er am 16. Oktober 1906 als Hauptmann verkleidet mit einem Trupp gutgläubiger Soldaten ein, verhaftete den Bürgermeister und raubte die Stadtkasse. Die Sache flog aber auf, und er landete im Knast.

Nach seiner Entlassung sinniert er mit seinem Schwager über das Leben und sagt: *„Und denn, denn stehste vor Gott, dem Vater, ....und der fragt dir, ins Jesichte: Willem Voigt, wat haste jemacht mit deine‘ Leben. Und da muss ick sagen: Fußmatten, muss ick sagen, die hab ick jeflochten im Jefängnis. .... Det sachste vor Gott, Mensch. Aber der sacht zu dir: Jeh weck, sacht er! Ausweisung! Sacht er. Dafür hab ick dir det Leben nicht jeschenkt! Sacht er. Det biste mir schuldig. Wo is et? Wat haste mit jemacht?“*

Man möchte am liebsten in den Film hinein klettern, den Mann an den Schultern packen und sagen: „Nee Willem Voigt, so ist Gott nicht. Der gibt dir deine Chance, auch wenn dein Leben bis heute völlig verkorkst verlaufen ist. Du hast noch Aussicht auf deine Aufenthaltserlaubnis. Bei Gott gibt es immer eine nächste Chance – auch für dich“.

Diese Chance zu ergreifen, das meint das Wort Buße. Es bedeutet so viel wie Umkehr vom falschen Weg und Rückkehr zu Gott. Oder Sinneswandel: ich mache im Leben jetzt nicht mehr das, was ich für das Beste halte, sondern lasse mein Leben von Gott bestimmen. Martin Luther nannte dies „ein fröhliches Geschäft“ und betont damit, dass Buße befreit und froh macht.

Viele Menschen würden gerne ein neues Leben beginnen – und bekommen es nicht hin, weil sie sich als alten unveränderten Menschen immer mit in dieses „neue“ Leben bringen. Mit Jesus ist es aber tatsächlich möglich, ein neues Leben zu beginnen, weil er aus uns neue Menschen macht.

Thomas Käßner

# GEMEINDEBLATT

Landeskirchliche Gemeinschaft Dessau und Gemeinschaftsbezirk Dessau

**Gott ist nicht ferne  
von einem jeden unter uns.  
Denn in ihm leben,  
weben und sind wir.**

Monatsspruch Juli aus Apg. 17



## VERANSTALTUNGEN

### Landeskirchliche Gemeinschaft Dessau

So	04. Jul	17:00	Gottesdienst	H.-U. Schmidt	E. Lachmann
Di	06. Jul	15:30	Bibelgespräch	H.-U. Schmidt	
So	11. Jul	17:00	Gottesdienst	T. Ernst	B. Käßner
Di	13. Jul	18:30	Gemeindeabend "Assistierter Suizid / Aktive Sterbehilfe - ist das barmherzig?"	T. Ernst	
So	18. Jul	15:00	fröhlicher Gemeindenachmittag mit Andacht	Th. Käßner	
Di	20. Jul	15:30	Bibelgespräch	Th. Käßner	
So	25. Jul	17:00	Gottesdienst mit Abendmahl	Th. Käßner	E. Lachmann
So	01. Aug	17:00	Gottesdienst	T. Ernst	E. Roepke
So	08. Aug	17:00	Gottesdienst	H. Kosir	E. Lachmann
So	15. Aug	17:00	Gottesdienst	Th. Schneider	H. Lachmann
So	22. Aug	17:00	Gottesdienst	T. Ernst	E. Roepke
So	29. Aug	17:00	Gottesdienst	M. Hobrack	B. Käßner

### Winterkirche St. Trinitatis Zerbst

Di	13. Jul	14:30	Bibelstunde	H. Kosir
Di	27. Jul	14:30	Bibelstunde	Th. Käßner

### Sakristei der St. Marienkirche Rosslau

Di	06. Jul	17:00	Bibelstunde	H. - U. Schmidt
Di	13. Jul	17:00	Bibelstunde	H. Kosir
Di	20. Jul	17:00	Bibelstunde	Th. Käßner
Di	27. Jul	17:00	Bibelstunde	Th. Käßner

### Zur Information und Fürbitte

09.-11. Juli	HALTESTELLE (Bergwitz)
28. Juli - 1. Aug	Allianzkonferenz in Bad Blankenburg

### IMPRESSUM & KONTAKT

Landeskirchliche Gemeinschaft Dessau  
Wolfgangstraße 2, 06844 Dessau-Roßlau  
www.lkg-dessau.de

Vorsitzende:	Elisabeth Lachmann Tel.: (0340) 221 52 62 Mobil: (0178) 691 2050 E-Mail: elisabeth.lachmann@freenet.de
Fahrdienst:	Erdmuthe Roepke Tel.: (0340) 220 11 21 Mobil: 0176-94 98 90 19 E-Mail: e-roepke@gmx.de
Bankverbindung:	IBAN: DE54800535720047021369 BIC: NOLADE21DES